

Anlage



GRUNDSCHULE STEINBACH
74523 SCHWÄBISCH HALL • GROßCOMBURGER WEG 8

Stadtverwaltung Schwäbisch Hall
Fachbereich 50
– Herr Blinzinger, Frau Odenwälder –
Gymnasiumstr. 2

FB Jugend, Schule und Soziales

18. Juni 2018

Kopie: 50/11, 20; 50

67-20/2

15.06.2018

74523 Schwäbisch Hall

**Ganztagsgrundschule nach § 4 a Schulgesetz – Antrag auf Änderung des Modells
von »3 Tagen mit 8 Zeitstunden« auf »4 Tage mit 8 Zeitstunden«**

Sehr geehrter Herr Blinzinger, sehr geehrte Frau Odenwälder,

die Grundschule Steinbach gehört zu den Starterschulen als Ganztagsgrundschule in Wahlform nach Schulgesetz § 4 a. Seit dem Schuljahr 2014/15 läuft der Ganztagsunterricht nach dem Modell »3 mal 8«: montags, dienstags und donnerstags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Der Mittwoch ist bisher AG-Nachmittag und für die Kinder/Eltern frei wählbar. Die Mittwochsangebote und die Mittagessenschiene sind über das Jugendbegleiterprogramm und den Förderverein der Grundschule Steinbach (FGS) finanziert.

Das wollen wir nun ändern. Zum Schuljahr 2019/20 wollen wir ins Programm »4 Wochentage à 8 Zeitstunden« wechseln. Wir bitten Sie den Modellwechsel beim KM zu beantragen.

Begründung: Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die für das GT-Angebot angemeldet wurden, sind in den vergangenen Jahren stabil geblieben – um die 70 SuS (Es sind zusammen mit den KEA-Kindern so viele, dass die Obergrenze der Zahl, für die die Comburg ein Mittagessen anbieten kann, erreicht wird.)

Wir haben in den vergangenen vier Jahren immer drei GT-Gruppen gebildet. Es ist damit zu rechnen, dass die Zahl der angemeldeten Kinder leicht zurückgeht, wenn vier Nachmittage verpflichtend angeboten werden. Demgegenüber steht aber der Vorteil, dass die dann zur Verfügung gestellten Ressourcen sich im »4 mal 8«-Modell um 9 Lehrerwochenstunden

erhöhen werden. Und: Auch die Mittagsschiene am Mittwoch wird Landeszuschüsse bekommen.

Ideal wäre für uns eine Regelung, die im Rahmen des Modells »4 mal 8« einen Tag – z. B. den Mittwoch – frei wählbar macht (So wie es die weiterführenden GT-Schulen auch umsetzen dürfen). Den Wunsch nach einer solchen Regelung haben wir gegenüber Politikern auf Landesebene schon öfters angesprochen. Eine entsprechende Umsetzung ist aber noch nicht absehbar.

Der Antrag wurde in der Sitzung der Schulkonferenz vom 21.03.18 im obigen Sinne vorbesprochen und in der Gesamtlehrerkonferenz am 16.5.18 mit großer Mehrheit abgestimmt. Der Beschluss der Schulkonferenz steht noch aus – sie tagt am 04.07.18, wird aber umgehend nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen



(Thomas Helmle, R)